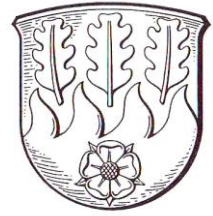


GEMEINDE BREUNA

Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna
Der Vorsitzende



Breuna, den 07.11.2017

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 12. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna
am Montag, 06.11.2017, 20:00 Uhr bis 21:15 Uhr
im kleinen Saal des Dorfgemeinschaftshauses Breuna

Anwesenheiten

Vorsitz:

Koch, Gerhard

Anwesend:

Fritze, Sebastian
Funkenberg, Jutta
Andreas, Harald
Baake, Ingo
Becker, Friedhelm
Guthardt, Thomas
Kanne, Friedbert
Lindemann, Elke
Raabe, Stefan
Rappe, Hannah
Schicker, Andreas
Schmale, Wolfgang
Trampedach, Frank
Uthof, Michael
Weymann, Markus

Entschuldigt fehlten:

Hohmann, Horst (CDU)
Lovinusz, Alexander (CDU)
Mende, Oliver-Marc (SPD)
Ohme, Marco (SPD)
Rumpf, Patrick (SPD)
Sauerland, Helmut (CDU)
Voigtländer, Lars (SPD)

Vom Gemeindevorstand:

Henkelmann, Klaus-Dieter
Hösl, Dieter
Hold, Andreas
Merkel, Reiner
Schröder, Wilfried
Weymann, Daniel

Vom Gemeindevorstand entschuldigt:

Uloth, Gustav

Von der Verwaltung:

Schmand, Walter (stellv. Schriftführer)

Sitzungsverlauf

Vorsitzender der Gemeindevertretung Gerhard Koch eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

öffentlicher Sitzungsteil

1 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenergachkalkulation VL-147/2017 und die Gebührenbedarfsberechnung "Entwässerung" 2017

Für den HFA nahm Andreas Schicker Stellung. Die Stellungnahmen der Fraktionen erfolgten durch Harald Andreas (CDU) und Frank Trampedach (SPD).

Beschluss:

a) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna beschließt die Bestätigung der aktuellen Gebühr für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers nach § 24 Abs. 2 Satz 2 (2,72 Euro).

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna den Ausgleich der Kostenüberdeckung 2012 soweit als dies aus der Nachkalkulation der Gebühr 2017 zur Kostendeckung erforderlich wird für den beibehaltenen Gebührensatz von 2,72 €/m³.

Sogleich beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna den verbleibenden Ausgleich 2012 sowie die im weiteren kumulierten Kostenüberdeckungen der Jahre 2013 bis 2016 zur Erfüllung der Ausgleichspflicht nach § 10 Abs. 2 Satz 7 KAG im Zuge der Gebührenhaushalte 2017 ff. zu verrechnen und die Gebühr so lange konstant zu halten, bis die Kostenüberdeckungen der zurückliegenden Jahre vollständig ausgeglichen sind. Grundlage dafür bildet die in Anlage 1 beigefügte Nachkalkulation der der Gebühren für die Jahre 2012 bis 2016 sowie eine daran anknüpfende Plankalkulation der Gebühren 2017 ff., sowie die Darstellung einer Analyse der Kostenentwicklung und Ausgleichverläufe.

b) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna beschließt die Bestätigung der aktuellen Gebühr für das Einleiten von Niederschlagswasser nach § 24 Abs. 1 Satz 2 (0,95 Euro).

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna die folgenden Ausgleichs nach § 10 Abs. 2 Satz 7 KAG im Zuge der Kalkulation der Gebühr 2017:

- Ausgleich Kostenunterdeckung 2012 € 79.548,99

Sogleich beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna den weiteren Ausgleich der verbleibenden Kostenüberdeckung 2013 soweit als dies aus der Nachkalkulation der Gebühr 2017 zur Kostendeckung erforderlich wird für den beibehaltenen Gebührensatz von 0,95 €/m².

Grundlage dafür bildet die in Anlage 1 beigefügte Nachkalkulation der der Gebühren für die Jahre 2012 bis 2016 sowie eine daran anknüpfende Plankalkulation der Gebühren 2017 ff., sowie die Darstellung einer Analyse der Kostenentwicklung und Ausgleichverläufe.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

2 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenergachkalkulation VL-148/2017 und die Gebührenbedarfsberechnung "Wasserversorgung" 2017

Für den HFA nahm Andreas Schicker Stellung. Die Stellungnahmen der Fraktionen erfolgten durch Harald Andreas (CDU) und Frank Trampedach (SPD).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna beschließt die Bestätigung der aktuellen Wassergebühr nach deren § 23 Abs. 3 (2,36 Euro/m³ netto).

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna die folgenden Ausgleiche nach § 10 Abs. 2 Satz 7 KAG im Zuge der Kalkulation der Gebühr 2017:

- Ausgleich Kostenunterdeckung 2012	€ 59.053,66
- Ausgleich Kostenüberdeckung 2013	€ 24.368,36
- Ausgleich Kostenüberdeckung 2014	€ 17.488,70
- Ausgleich Kostenüberdeckung 2015	€ 17.196,60

Sogleich beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna den weiteren Ausgleich der verbleibenden Kostenüberdeckung 2015 soweit als dies aus der Nachkalkulation der Gebühr 2017 zur Kostendeckung erforderlich wird für den beibehaltenen Gebührensatz von 2,36 €/m³ (netto). Grundlage dafür bildet die in Anlage 1 beigefügte Nachkalkulation der der Gebühren für die Jahre 2012 bis 2016 sowie eine daran anknüpfende Plankalkulation der Gebühren 2017 ff., sowie die Darstellung einer Analyse der Kostenentwicklung und Ausgleichverläufe.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

3 Touristische Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald (TAG NH); VL-149/2017

hier:

a) Abschluss der Kooperationsvereinbarung Tourismus im Naturpark Habichtswald,

b) Gründung des Vereins Touristische Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald (TAG Habichtswald e. V.)

Für den HFA nahm Andreas Schicker Stellung. Die Stellungnahmen der Fraktionen erfolgten durch Friedhelm Becker (CDU) und Frank Trampedach (SPD). Seitens der CDU wird angeregt, dass der Gemeindevertretung bzw. dem HFA der Wirtschaftsplan, die Geschäftsverteilung und der geprüfte Jahresabschluss vorgelegt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna fasst folgende Beschlüsse:

1. Die Gemeindevertretung nimmt die dieser Vorlage im Entwurf (Stand September 2017) beigefügte Kooperationsvereinbarung „Tourismus im Naturpark Habichtswald“ (öffentlich-rechtlicher Vertrag) zwischen den Gemeinden Bad Emstal, Breuna, Edermünde, Habichtswald und Schauenburg, den Städten Gudensberg, Naumburg, Niedenstein, Wolfhagen und Zierenberg, den Landkreisen Kassel und Schwalm-Eder sowie dem Zweckverband Naturpark Habichtswald zur Kenntnis und stimmt dieser zu.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand die Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.

2. Die Gemeindevertretung nimmt die dieser Vorlage im Entwurf (Stand September 2017) beigefügte Satzung des Vereins „Touristische Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald“ (TAG Habichtswald e. V.) zur Kenntnis und stimmt dieser zu.

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand den Beitritt zu dem Verein „Touristische Arbeitsgemeinschaft Naturpark Habichtswald“ (TAG Habichtswald e.V.) zu erklären und die Satzung anzuerkennen.

3. Die Mittel sollen ab dem Haushaltsjahr 2017 jeweils im Haushaltsplan zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**4 Wahl eines sachkundigen Einwohners in die Friedhofscommission VL-99/2017
Niederlistingen**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Breuna wählt Thorsten Adam als sachkundigen Einwohner in die Friedhofscommission Niederlistingen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

**5 Antrag der CDU-Fraktion auf Beleuchtung des Radweges zwischen Ober- und
Niederlistingen**

Frau Elke Lindemann begründet den Antrag der CDU-Fraktion. Für die SPD nimmt Frank Trampedach Stellung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Gemeindevorstand zu beauftragen sich bei der zuständigen Behörde dafür einzusetzen, dass der Radweg zumindest punktuell ausgeleuchtet wird. Über das Ergebnis der Verhandlung ist der Gemeindevertretung in der ersten Sitzung 2018 zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

6 Antrag der CDU-Fraktion zur aktiven Vermarktung von Bauplätzen

Friedhelm Becker begründete den Antrag der CDU Fraktion. Für die SPD nahm Frank Trampedach Stellung.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, ein Konzept zur offensiven Vermarktung von Bauflächen zu erarbeiten. Die Möglichkeiten, die das Internet bietet, sind in die Überlegungen mit einzubeziehen. Für Privateigentümer sollte geprüft werden, ob ihre Bauplätze gemeinsam mit der Gemeinde angeboten werden können. Mögliche Varianten werden der Gemeindevertretung im ersten Halbjahr des Jahres vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

7 Anfragen, Auskünfte, Mitteilungen

- Löschwasserteich Gewerbegebiet „Hinterm Braunsberg“
- Sanierung der Straße Niederlistingen nach Niedermeiser ist durch das Land geplant
- Information Verkehrsschau durch Walter Schmand

nicht-öffentlicher Sitzungsteil

Entfällt.

gez. Gerhard Koch
(Vorsitzender der Gemeindevertretung)

gez. Walter Schmand
(stellv. Schriftführer)